

Zeitschrift: Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern
Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)
Band: 4 (1883)
Heft: 10

Rubrik: Monatsbericht
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Pionier.

Mitteilungen aus der schweiz. permanenten Schulausstellung
in Bern.

Erscheint am 1. jedes Monats.

Anzeigen nimmt entgegen die Annoncenexpedition *Haasenstein & Vogler* in Bern.

Preis per Jahr Fr. 1. — (franco).

Bern, den 1. Oktober 1883.

Anzeigen: per Zeile 15 Cts.

Monatsbericht.

Neue Zusendungen:

- 1) Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Zürich:
Jahresbericht der Direktion des Erziehungswesens über
den Zustand des zürcherischen Unterrichtswesens im
Jahr 1882/83.
- 2) Von Herrn H. Gunzinger:
X. Jahresbericht über das Lehrerseminar zu Solothurn.
- 3) Vom Tit. statistischen Bureau des Kantons Bern:
Mitteilungen des kantonalen statistischen Bureau's von
1883, I. Lieferung.
Der Weinbau im Kanton Bern nach den Erhebungen von
1881—82.
Ergebnisse der im Herbst 1882 vorgenommenen Rekruten-
prüfungen im Kanton Bern.
- 4) Vom Tit. Bundesrath in Bern:
Bericht des eidgenössischen Departements des Innern über
seine Geschäftsführung pro 1882.
Bericht an das Departement des Innern der schweizeri-
schen Eidgenossenschaft pro 1879.
- 5) Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Bern:
Règlements pour les Examens de Maturité dans le canton
de Berne pro 1882/83.
- 6) Von der Tit. Buchhandlung Antenen (Kaiser), Bern:
Sterchi, Kleine Geographie der Schweiz. 2. umgearbeitete
Auflage. Mit einem Anhang enthaltend das wichtigste
aus der allgemeinen Geographie.
Historische Karte der Schweiz.
- 7) Von der Tit. Buchhandlung Wyss in Bern:
Egger, Schulinspektor. Zur Schulreform im Kanton Bern.
Schneeberger, Schweizerlieder.

Das

bern. Schulwesen im Lichte der schweiz. Schulstatistik.

IV. Die Lehrer und Lehrerinnen.

a) Besoldungen.

Tüchtige und treue Lehrer sind, wie Harnisch sagt, Kleinodien für das Volk und zwar nicht todte, sondern lebendige. Die Einsicht, dass der Erfolg im Volksschulwesen in erster Linie vom Lehrer abhängig sei, hat sich schon frühe Bahn gebrochen. Pestalozzi und seine nächsten Nachfolger und die Freunde der Volksschule, die in den Dreissiger Jahren in den Regierungen sassen,

arbeiteten an der Hebung des Lehrerstandes. Ein halbes Jahrhundert voll Anstrengungen ist seither verflossen, aber wir können nicht lobsingeln, wie herrlich weit wir es in diesem Punkte gebracht haben. Die Zustände, wo der Schulmeister im Sommer Schweinehirt oder vielmehr der Schweinehirt im Winter Schulmeister war und der Lohn für die Leitung der borstigen Heerde grösser war als der Lohn für den Unterricht der Kinder, sind zwar im Kanton Bern auch verschwunden. Doch ist unser Kanton gerade in den Lehrerbesoldungen weit hinter den fortgeschrittenen Kantonen zurückgeblieben, wie folgende Zusammenstellungen zeigen:

I. Lehrerbesoldungen.

	Zahl d. Lehrer	Durchschnitts- Besoldung
1. Basel-Stadt	57	Fr. 3213
2. Zürich	577	„ 2228
3. Genf	86	„ 2188
4. Neuenburg	131	„ 1938
5. Appenzell A.-Rh.	101	„ 1821
6. Waadt	498	„ 1744
7. Schaffhausen	109	„ 1664
8. Glarus	86	„ 1610
9. St. Gallen	452	„ 1584
10. Thurgau	253	„ 1561
11. Basel-Land	131	„ 1446
12. Bern	1168	„ 1386
13. Solothurn	211	„ 1288
14. Luzern	263	„ 1287
15. Aargau	479	„ 1224
16. Zug	32	„ 1122
17. Freiburg	242	„ 1031
18. Schwyz	54	„ 1025
19. Appenzell I.-Rh.	17	„ 979
20. Obwalden	10	„ 891
21. Graubünden	396	„ 694
22. Tessin	194	„ 666
23. Nidwalden	10	„ 650
24. Uri	26	„ 528
25. Wallis	257	„ 425
Schweiz	5840	Fr. 1419